

---

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

**Produktidentifikator**

**Handelsname**

Kalklöser-Pulver RG 303

**Hersteller / Lieferant**

REMSGOLD CHEMIE GmbH & Co. KG  
Talstraße 2, D-73650 Winterbach  
Telefon (07181) 97704-0, Telefax (07181) 97704-50

E-Mail [info@remsgold.de](mailto:info@remsgold.de)

Internet [www.remsgold.de](http://www.remsgold.de)

**Auskunftgebender Bereich**

Bürozeiten: 8.00 - 17.00 Uhr

Telefon 07181-97704-0

Telefax 07181-97704-50

**Notfallauskunft**

REMSGOLD CHEMIE GmbH & Co. KG

Telefon 07181-97704-0

Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten erreichbar.

**Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)**

Entkalkungsmittel

**Wirkung des Stoffes / des Gemisches**

Löst Kalkablagerungen

---

## 2. Mögliche Gefahren

**Einstufung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG**

Xi; R36/38

R52

R53

**R-Sätze**

36/38

Reizt die Augen und die Haut.

52/53

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Kennzeichnung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG**

**Xi** Reizend



**R-Sätze**

36/38

Reizt die Augen und die Haut.

52/53

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**S-Sätze**

22

Staub nicht einatmen.

24/25

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

26

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

35

Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG)  
Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum 18.01.2012

Überarbeitet 18.01.2012

**Kalklöser-Pulver RG 303**

SP00001

---

37/39	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
59	Informationen zur Wiederverwendung/Wiederverwertung beim Hersteller/Lieferanten erfragen.
61	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/ Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
64	Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).

**Sonstige Gefahren**

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB.

**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**

Reizt die Augen und die Haut.

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

---

**3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[%]	Einstufung gemäß 67/548/EWG
5329-14-6	226-218-8	Sulfamidsäure	> 30	Xi R36/38; R52/53

**Zusätzliche Hinweise**

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

**Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004, Anhang VII**

unter 5 % Phosphate

---

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.

Bei intensivem Einatmen von Staub sofort Arzt hinzuziehen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.

**Nach Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

---

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**Geeignete Löschmittel**

Schaum

Trockenlöschmittel

Kohlendioxid

Wassersprühstrahl

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand kann freigesetzt werden:

Nitrose Gase ( NOx )

Ammoniak ( NH3 )

Schwefeldioxid ( SO2 )

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Die bei Bränden übliche Schutzausrüstung verwenden

**Sonstige Hinweise**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Einatmen von Staub vermeiden.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung**

Verschüttetes Material zusammenkehren und entsorgen.

Staubentwicklung vermeiden.

Reste mit schwach alkalischer Lösung aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

**Zusätzliche Hinweise**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

---

## 7. Handhabung und Lagerung

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei sachgemässer Verwendung keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Beim Verdünnen stets Wasser vorlegen und Produkt hineinrühren.

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Beachtung der allgemeinen Regeln des vorbeugenden betrieblichen Brandschutzes.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Lagerung: keine Leichtmetallgefässe verwenden.

Behälter verwenden, die gegen starke Säuren beständig sind.

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen mit Laugen lagern.

Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern.

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter dicht geschlossen halten.

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Trocken lagern.

---

**Lagerklasse** 10-13**Angaben zur Lagerstabilität**

Im geschlossenen Originalbehälter und bei Lagertemperaturen von 5°C bis zu 40 °C ist das Produkt mindestens 24 Monate haltbar.

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

**Atemschutz**

Unter normalen Arbeitsbedingungen nicht notwendig.

Erforderlich bei Auftreten von Stäuben.

**Handschutz**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Die Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Chemikalienbeständige Handschuhe (EN 374)

**Augenschutz**

dicht schliessende Schutzbrille

**Körperschutz**

leichte Schutzkleidung

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

**Allgemeine Schutzmaßnahmen**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Hygienemaßnahmen**

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Siehe Abschnitt 6 und 7.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Form**

Pulver

**Farbe**

weiss

**Geruch**

geruchlos

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
<b>pH-Wert im Lieferzustand</b>	ca. 1	20 °C	10 g/l	DIN 19261	in Wasser
<b>Flammpunkt</b>	nicht anwendbar				
<b>Entzündlichkeit Fest</b>	nicht anwendbar				
<b>Untere Explosionsgrenze</b>	nicht anwendbar				

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG)

Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum 18.01.2012

Überarbeitet 18.01.2012

**Kalklöser-Pulver RG 303**

SP00001

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
<b>Obere Explosionsgrenze</b>	nicht anwendbar				
<b>Schüttdichte</b>	ca. 1210 kg/m <sup>3</sup>				
<b>Löslichkeit in Wasser</b>					löslich
<b>Weitere Angaben</b>					
Weitere physikalisch - chemische Daten wurden nicht ermittelt.					

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen > 200°C

### Zu vermeidende Stoffe

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

Reaktionen mit Alkalien (Laugen).

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand Bildung von Stickoxiden ( NO<sub>x</sub> )

Ammoniak

Schwefeloxide ( SO<sub>x</sub> )

### Weitere Angaben

Keine thermische Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Anwendung.

## 11. Toxikologische Angaben

### Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
<b>LD50 Akut Oral</b>	3160 mg/kg	Ratte		Bezogen auf Sulfamidsäure - CAS-Nr.: 5329-14-6
<b>LD50 Akut Dermal</b>				keine Daten verfügbar
<b>LC50 Akut Inhalativ</b>				keine Daten verfügbar
<b>Reizwirkung Haut</b>	reizend			Aufgrund der Berechnungsmethode (Konventionelle Methode)
<b>Reizwirkung Auge</b>	reizend			Aufgrund der Berechnungsmethode (Konventionelle Methode)
<b>Sensibilisierung Haut</b>				Es liegen keine Daten für die Zubereitung / das Gemisch vor.
<b>Sensibilisierung Atemwege</b>				Es liegen keine Daten für die Zubereitung / das Gemisch vor.

**Subakute Toxizität - Cancerogenität**

	Wert	Spezies	Methode	Bewertung
<b>Subakute Toxizität</b>	Nicht getestet.			
<b>Subchronische Toxizität</b>	Nicht getestet.			
<b>Chronische Toxizität</b>	Nicht getestet.			
<b>Mutagenität</b>	Nicht getestet.			
<b>Reproduktions-Toxizität</b>	Nicht getestet.			
<b>Cancerogenität</b>	Nicht getestet.			

**Erfahrungen aus der Praxis**

Beim Einatmen in hohen Konzentrationen Reizung der Atemwege möglich.  
Reizt die Augen und die Haut.

**Allgemeine Bemerkungen**

Die Kennzeichnung wurde nach dem Berechnungsverfahren der RL 1999/45/EG vorgenommen.

**12. Umweltbezogene Angaben****Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)**

	Eliminationsgrad	Analysenmethode	Methode	Bewertung
<b>Biologische Abbaubarkeit</b>	Es liegen keine Daten für die Zubereitung / das Gemisch vor.			

**Verhalten in Umweltkompartimenten**

Es liegen keine Daten für die Zubereitung / das Gemisch vor.

**Ökotoxische Wirkungen**

	Wert	Spezies	Methode	Bewertung
<b>Fisch</b>				keine Daten verfügbar
<b>Daphnie</b>				keine Daten verfügbar
<b>Alge</b>				keine Daten verfügbar
<b>Bakterien</b>				keine Daten verfügbar

**Verhalten in Kläranlagen**

Das Produkt ist eine Säure. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

**Weitere ökologische Hinweise**

Wert	Methode	Bemerkung
<b>AOX-Wert</b>		Das Produkt enthält kein organisch gebundenes Halogen.

**Allgemeine Hinweise**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**13. Hinweise zur Entsorgung****Abfallschlüssel**

20 01 29\*

**Abfallname**

Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Mit Stern (\*) markierte Abfälle gelten als gefährliche Abfälle im Sinne der Richtlinie 91/689/EWG über gefährliche Abfälle.

**Empfehlung für das Produkt**

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Chemikalien bzw. Reststoffen in den Mitgliedstaaten der EU vor. In Deutschland ist durch das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW/AbfG) das Verwertungsgebot festgeschrieben.

Dementsprechend sind "Abfälle zur Verwertung" und "Abfälle zur Beseitigung" zu unterscheiden. Besonderheiten - insbesondere bei der Anlieferung - werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt.

**Empfehlung für die Verpackung**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

**Empfohlenes Reinigungsmittel**

Wasser

**Allgemeine Hinweise**

Abfallschlüssel bezieht sich auf das Originalprodukt.

Die Abfallschlüsselnummern sind nicht nur produkt-, sondern vor allem anwendungsbezogen. Die für die jeweilige Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallverzeichnis entnommen werden.

**14. Angaben zum Transport****Landtransport ADR/RID (GGVSEB)**

UN 2967 Sulfaminsäure, 8, III, Klassifizierungscode: C2

**Seeschifftransport IMDG (GGVSee)**

UN 2967 -, 8, III

Seite 8229

**Lufttransport ICAO/IATA-DGR**

UN 2967 -, 8

**15. Rechtsvorschriften****Nationale Vorschriften****Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten.

**Wassergefährdungsklasse**

1

Mischungs-WGK  
Selbsteinstufung

## 16. Sonstige Angaben

### **Empfohlene Verwendung und Beschränkungen**

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

### **Weitere Informationen**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

### **Quellen der wichtigsten Daten**

Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch Richtlinie 2009/2/EG

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Sicherheitsdatenblätter der Vorlieferanten.

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **Wortlaut der in Kapitel 3 angegebenen R/H-Sätze (Nicht Einstufung des Gemisches!)**

R 36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.